Einladung zum forum kks 2026 am 15. und 16. Januar 2026 in das Alte Rathaus Esslingen

Aktuelle Aspekte und zukünftige Herausforderungen in den Anwendungsbereichen des kathodischen Korrosionsschutzes

aus der Reihe fkks wissenstransfer



Bereits zum 17. Mal richtet der fkks Fachverband Kathodischer Korrosionsschutz e.V. (fkks) am Donnerstag, den 15. Januar 2026, und Freitag, den 16. Januar 2026, das *forum kks* aus, zu dem wir herzlich einladen. Auch in diesem Jahr erwartet die Teilnehmer ein ausgewogenes Programm aus Grundlagen, Praxis, Technik und Zukunftstrends zum Thema kathodischer Korrosionsschutz. Nach Registrierung steht das *forum kks 2026* allen Interessierten offen und bietet eine hervorragende Plattform für Fachleute, Wissenschaftler, Unternehmer sowie Studierende, um aktuelle Entwicklungen und Trends auszutauschen. Die Teilnahme wird auch mittels MS Teams möglich sein. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie im Programm-Flyer unter fkks infotag 2026.

Das *forum kks 2026* ist eine mehrtägige Fachtagung des fkks Fachverband Kathodischer Korrosionsschutz e.V. und Branchenforum mit Fachausstellung. Es beinhaltet neben dem *fkks infotag 2026* Aktuelle Aspekte und zukünftige Herausforderungen in den Anwendungsbereichen des kathodischen Korrosionsschutzes, die 62. Jahreshauptversammlung 2026 des fkks, die Sitzungen der Gremien und Arbeitsgruppen.

Bitte senden Sie uns ihre **Anmeldung bis 15.12.2025**. Wir hoffen, Sie auch im Jahr 2026 beim *forum kks 2026* begrüßen zu dürfen. Lassen Sie uns gemeinsam an Lösungen arbeiten, die Innovationen auf dem Fachgebiet Kathodischer Korrosionsschutz vorantreiben und die Zukunft gestalten. Ihre Teilnahme ist entscheidend für den Erfolg dieser Veranstaltung und für die fortdauernde Entwicklung unseres Fachgebiets.

Der fkks infotag 2026 am Donnerstag, den 15. Januar 2026

Die Ziele

Ziel der Veranstaltung ist die umfassende Informationsvermittlung zu speziellen Themen der Anwendung des kathodischen Schutzes unter spezifischen Bedingungen. Der Stand der Technik des kathodischen Korrosionsschutzes verändert sich in Abhängigkeit von technischen Entwicklungen im Bereich der Teilschritte des Planungs-, Ausführungs- und Überwachungs-Prozesses zur Darstellung der Wirksamkeit der Maßnahmen im Hinblick auf einen langfristigen, risikoarmen Betrieb.

Die Inhalte

Korrosionsschutz der Infrastruktur als technologische und ökologische Herausforderung

Korrosionsschutzmaßnahmen sollen langfristig wirksam und auch Ansprüchen der Wirtschaftlichkeit und der Ökologie genügen. Diesen Herausforderungen gleichzeitig zu entsprechen, erfordert nicht nur Kompetenz in der Auswahl und dem Design der Schutzmaßnahmen, sondern auch die Auswirkung der verwendeten Materialien im Hinblick auf die Ökosysteme, in denen sie sich befinden, richtig einzuschätzen und auch über längere Zeiträume zu bewerten.

Zur Erfüllung dieser Anforderungen kann auf Erfahrungen aus der Vergangenheit, neue Erkenntnisse aus der aktuellen Forschung aber auch auf die Unterstützung durch künstliche Intelligenz zurückgegriffen werden.

Der erste Vortrag widmet sich dem Einsatz von KI bei der Auswertung von Ergebnissen aus zwei Forschungsvorhaben zum Thema Wechselstromkorrosion an erdverlegten Rohrleitungen, welche auf Initiative des fkks in den letzten Jahren abgeschlossen werden konnten.

Im zweiten Vortrag präsentieren wir einen Blick in die Zukunft im Bereich der Stahl-Beton-Konstruktionen, wo signifikante Veränderungen aufgrund ökologischer Notwendigkeiten zu erwarten sind. Es sollen dabei die Auswirkungen auf das Korrosionssystem Stahl/Beton betrachtet werden.

Im zweiten Teil der Veranstaltung werden aktuelle Herausforderungen bei den Windkraftanlagen und ein Vergleich zu Öl-Plattformen im offshore Bereich erläutert. Windkraftanlagen spielen bei der Energiewende eine zentrale Rolle und stellen ganz besondere Anforderungen an die zum Einsatz kommenden Korrosionsschutzsysteme.

Der anschließende Gemeinschaftsvortrag behandelt Anodensysteme und moderne Steuerungstechnik für Korrosionsschutzanlagen an Stahl-Beton-Bauwerken.

Abschließend wird über Besonderheiten und spezielle Herausforderungen aus unserem Fachbereich Innenschutz informiert.

Der fkks Fachverband Kathodischer Korrosionsschutz e.V. freut sich darauf, wieder viele Teilnehmer und Aussteller begrüßen zu können

Zeitplan für den fkks infotag 2026

Uhrzeit	Vortragender, Thema
9:00 - 9:15	Begrüßung der Teilnehmer und Vorstellung der Themen und der Referenten Bernd Isecke, fkks, Esslingen
9:15 – 10:15	Fachbereich erdverlegte Anlagen: AC Korrosion – Versuch einer KI-unterstützten Interpretation der Ergebnisse aus den beiden DECHEMA-Forschungsvorhaben Bernd Isecke, CORR-LESS Isecke & Eichler Consulting GmbH & Co. KG
10:15 -10:30	Pause
10:30 –11:15	Fachbereich Stahl in Beton Ein Blick in die Zukunft – Elektrochemische Besonderheiten neuer Bindemittel Rebecca Achenbach, ibac – Institut für Baustoffforschung, Aachen
11:15 –12:00	Fachbereich Offshore: Challenges in Offshore Cathodic Protection – A Comparison of Wind Foundation and Oil Jacket
	Mehdi Attarchi, Vattenfall Europe Windkraft GmbH
12:00 -13:00	Mittagspause
13:00 –13:45	Fachbereich erdverlegte Anlagen: AC-Kompensationsanlagen für Rohrleitungen Thomas Hornsteiner, Energienetze Bayern GmbH & Co. KG
13:45 -14:45	Fachbereich Stahl in Beton: Same, same, but different – Anodensysteme und Steuerungstechnik im KKS Stahlbeton • Anodensysteme Titan, Zink, Carbon und mehr • Steuerungstechnik Zentrale bis Dezentrale Steuer- und Regelung Daniel Oberhänsli, suicorr AG Martin Fränkel, sakks GmbH
14:45 -15:00	Pause
15:00 –16:00	Fachbereich Innenschutz: "Ein Kessel Buntes", KKS-I Potpourri Korrosionsbeispiele: Ursachen und Theoretisches Der Einfluss des Mediums Grenzen der KKS-I Anwendbarkeit Anodenreaktionen Bekannte und weniger bekannte Nebeneffekte des KKS Norbert Tenzer; TZ-International Corrosion Con.
16:30	Abschlussdiskussion und Ende der Tagung
Moderation	Bernd Isecke

Die Zielgruppe

Ingenieure, Planer, Ausführende, Materialhersteller und sonstige an Fragen und Problemlösungen des Korrosionsschutzes durch elektrochemische und andere Schutzverfahren Interessierte.

Die Kosten

Die Unkostenpauschale beträgt € 295,00 zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19 %. Enthalten sind die Tagungsgetränke und Kaffeepausen sowie das Mittagessen.

Der Veranstalter

Fachverband Kathodischer Korrosionsschutz Service GmbH

Der Veranstaltungsort

Altes Rathaus Esslingen, Bürgersaal, Rathausplatz 1, D-73728 Esslingen.

Die Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Anmeldung bis spätestens 15.12.2025 an die Geschäftsstelle der Fachverband Kathodischer Korrosionsschutz Service GmbH, Im Efeu 1/1, D-73728 Esslingen, Postfach 100 102, D-73701 Esslingen, Telefon +49 (0)711 919 927 20, eMail geschaeftsstelle@fkks.de .

Änderungen vorbehalten.

Besuchen Sie uns auf unserer homepage unter http://www.fkks.de



